

# Designiertes Prinzenpaar der Session 2024/2025



## Kathrin & Dr. Alexander de Blois

„Kathrin ist meine Seelenverwandte. Es ist ihr einzigartiges Verständnis für mich, das mich täglich aufs Neue verzaubert. Wir verstehen einander blind, ohne viele Worte, und genau das macht unsere Beziehung so tief und bedeutungsvoll. Ihre ständige Unterstützung und ihre bedingungslose Liebe sind das Fundament unseres gemeinsamen Lebens. Ich schätze mich glücklich, Kathrin an meiner Seite zu wissen, denn sie bereichert mein Leben auf unbeschreibliche Weise.“  
*Alexander über Kathrin*

„Ich schätze an meinem Alexander so vieles. Seit einem Jahrzehnt ist er mein treuer Begleiter, immer zur Stelle, wenn ich ihn brauche. Gemeinsam haben wir jede Herausforderung gemeistert und jedes unserer Ziele erreicht. Ich bewundere seine Intelligenz, seinen Mut und seinen wunderbaren Humor. Besonders liebevoll ist er im Umgang mit unseren gemeinsamen Töchtern. Zusammen erleben wir die schönsten Momente.“  
*Kathrin über Alexander*

### Kathrin de Blois, geborene Haaß

wurde vor 38 Jahren in Mönchengladbach geboren und ist hier auch aufgewachsen. Als Kind spielte sie zwischen Wasserrohren und Spülkästen in dem von ihrem Vater Georg Haaß in Mönchengladbach-Rheydt gegründeten Haustechnikunternehmen Haaß. Kathrin studierte in Venlo und London Wirtschaftswissenschaften und stieg anschließend in das väterliche Unternehmen ein, das sie heute gemeinsam mit ihrem Bruder Bernd Haaß leitet. Ihr Herzensthema: „Digitalisierung im Handwerk“.

Der Karneval ist Teil ihrer DNA: mit zwölf Jahren (Session 1997/1998) war Kathrin Kinderprinzessin. Als sie am Veilchendienstag vom Wagen stieg, sagte sie: „Ich will auch einmal eine große Prinzessin werden.“ Nach ihrer aktiven Zeit als Kinderprinzessin blieb sie dem Karneval als Mitglied der Großen Rheydter Prinzengarde e. V. treu - zunächst als Mariechen, dann im Reiterkorps. Das Karnevalsgen hat sie von ihren Eltern, die in der Session 2006/2007 als Prinz Georg I. und Prinzessin Niersia Susanne das Mönchengladbacher Prinzenpaar stellten.

### Dr. Alexander de Blois

wurde vor 44 Jahren in Remscheid im Bergischen Land geboren und zog vor zehn Jahren aus Liebe zu seiner Prinzessin Kathrin nach Mönchengladbach. Alexander promovierte an der Forschungsstelle Sicherheitsgewerbe der Universität Hamburg und arbeitete einige Jahre im elterlichen Sicherheitsunternehmen bevor er sieben Jahre die hectas Sicherheitsdienste (heute VEGEBO Security Services) leitete. Heute sorgt er als geschäftsführender Gesellschafter von Schmitz Security - gemeinsam mit Bodo Schmitz - nicht nur bei unseren Borussia-Spielen in Mönchengladbach für Sicherheit..

Alexander feierte schon immer gern Karneval, früher bei den Veedelszügen in Köln. Auch er wollte „Einmal Prinz sein“ und kann nun seiner Prinzessin Kathrin ihren Kindheitstraum erfüllen. Sie stellen gemeinsam das Prinzenpaar in Mönchengladbach für die kommende Session und freuen sich zusammen auf eine jecke Zeit.

# ZUSAMMEN - Alle sind herzlich willkommen!



Kennengelernt haben sich Kathrin und Alexander im Juli 2013 bei einer Veranstaltung von DIE FAMILIENUNTERNEHMER. Kathrin war ein potenzielles Neumitglied und Alexander als Mitgliederreferent des Regionalvorstands zuständig für die Neuerungung von Mitgliedern.

Tatsächlich zusammengekommen sind sie am 25. Mai 2014 und starten damit am Abend des Hoffestes in ihr elftes gemeinsames Jahr. Die Hochzeit war am 08. August 2015.

Zur Prinzenfamilie gehören zwei Töchter, acht und fünf Jahre alt, und ein Golden Retriever. Während die beiden Mädchen mächtig stolz auf Mama und Papa sind und bei den Proben fleißig mit üben und losmarschieren sobald Karnevalsmusik erklingt, nimmt der Goldi die ganze Aufregung sehr gelassen hin.

Ihr persönliches Karnevalsmotto:

## ZUSAMMEN.

Damit unterstreichen Kathrin und Alexander, dass der Karneval alle Menschen zusammenbringen soll, ganz egal, ob alt oder jung, ganz gleich welche Hautfarbe, Religion, Geschlecht oder Herkunft. Es ist einfach nur das Miteinander, das zählt. Alle ist herzlich willkommen!

Ihr Lieblingskarnevalslied „Für die Iwigkeit“ entspricht ganz diesem Motto.

## Zusammen Freude bringen

Neben den großen Veranstaltungen wie das Hoffest, Proklamation, Rosenmontag und Veilchendienstag wollen sie als Prinzenpaar zum Beispiel auch Seniorenheime und Krankenhäuser besuchen. Kathrin und Alexander möchten Freude dahin hinbringen, wo Menschen sind, die vielleicht auch gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. „Es sind gerade diese kleinen, intimen Momente, die mich berühren, die ich aus meiner Zeit als Kinderprinzessin in Erinnerung behalten habe - Begegnungen mit Gleichaltrigen auf der Kinderkrankestation oder auch die Freude in den Gesichtern alter Menschen, das Gefühl, Hoffnung zu vermitteln.“, sagt Kathrin. Alexander pflichtet dem bei. „Es geht uns im Karneval auch ums Zusammenrücken und Zusammenstehen.“

## Zusammen unterstützen

Kathrin und Alexander verzichten auf Geschenke und werden stattdessen Bedürftige unterstützen. Im Laufe der kommenden Session werden verschiedene lokale Projekte vorgestellt, die unterstützt werden.

Ein Projekt steht jetzt schon fest:

Kathrin und Alexander unterstützen Jugendliche aus schwierigen Verhältnissen, die mit ihrem handwerklichen Geschick zusammen einen Karnevalswagen bauen, auf dem sie am Veilchendienstag mitfahren und die Früchte ihres Erfolges genießen.

